

Wasser. Hier befindet sich der „achtere Kommandostand“, ein gepanzerter Turm. Von hier aus kann das Schiff geführt werden, wenn im Gefecht die vordere Kommandobrücke zerschossen ist. In diesem Turm befinden sich alle für die Schiffsführung notwendigen Vorrichtungen, Steuerrad, Kompaß und Maschinentelegraphen. Der achtere Aufbau ist mit der vorn befindlichen Kommandobrücke durch einen schmalen eisernen Steg, die Laufbrücke, verbunden; auf der Laufbrücke geht ihr jetzt nach vorn, vorbei an den zwei dicken Schornsteinen, deren Umfang gegen 12 m beträgt, vorbei an den großen Booten, Motorbarkassen, Dampfpinassen und Ruderbarkassen, die zu beiden Seiten der Laufbrücke auf dem sogenannten Bootsdeck aufgestellt sind.

Die vordere Kommandobrücke ist groß und geräumig; mittendarauf steht ein mit über $\frac{1}{2}$ m starkem Stahl gepanzerter Kommandoturm von etwa 6 bis 8 qm Flächeninhalt. Dieser Turm ist der wichtigste Punkt des Schiffes; in ihm steht im Gefecht der Kommandant nebst seinem Stabe und gibt seine Befehle für den Mann am Steuer, für die Maschine, für die Artillerie. Zur Übermittlung dieser Befehle dienen wiederum Sprachrohre und Telegraphen, mit denen die inneren Wände des Turmes wie besät sind.

Vor der vorderen Kommandobrücke liegt die „Back“, in der Form und der Größe dem Achterdeck entsprechend; auch hier stehen wieder drei Geschütztürme. Mit der spitz zulaufenden Back schließt das Schiff ab oder fängt vielmehr damit an.

Ihr geht jetzt in die unteren Decke. Du willst gern wissen, wo denn die ganze Mannschaft steckt, die gegen 1000 Mann beträgt, von denen du bisher aber kaum 20 auf deinem Wege getroffen hast. Die sitzen zu 10 bis 15 in einem langen Raum „unter der Back“ oder in dem sich nach hinten anschließenden Batteriedeck an ihren Tischen und treiben allerlei Kurzweil; es ist ja Mittagspause. Einige spielen Karten, andere lesen, andere liegen lang ausgestreckt auf den Bänken oder an Deck. Nach außen etwas vorgebaut siehst du hier wieder zu beiden Seiten Kanonen, aber kleinere von nur 7 m Länge, in einzelnen Kasematten aufgestellt.

Dein Matrose belehrt dich, daß die „Nassau“ 12 von diesen Geschützen hat. Je mehr ihr nun auf diesem Deck nach hinten kommt, desto stiller und ruhiger wird es. Auf deine Frage erfährst du, daß hier die Kammern der Offiziere und des Kommandanten liegen. Du siehst da mehrere schmale Gänge, glänzend weiß angestrichen, und zu beiden Seiten die